



# Verkündzettel



## Pfarrbrief der Erzpfarre St. Pauls vom 3. bis 10. Dezember 2017

**Sonntag  
03.12.**

8.30 Uhr  
10.15 Uhr

**ERSTER ADVENTSONNTAG -**  
(Sammlung für die Ausgaben der Pfarrei)  
Im Mariengarten: Hl. Messe  
**PFARRGOTTESDIENST**  
*mitgestaltet vom Jugendchor*  
als Hl. Messe für Franco Turra,  
Jm für Rosa Larcher Wwe Flor



im Mariengarten:

Montag bis Freitag um 6.45 Uhr: Hl. Messe oder Wort-Gottes-Feier

**Dienstag  
05.12.**

19.00 Uhr

Hl. ANNO, Bischof  
**Rorate mitgestaltet von den Jagdhornbläsern**  
als Hl. Messe für die Armen Seelen,  
Jm für Karl Pircher, Jm für Maria Schrott  
geb. Stampfer, Hl. Messe für Huber Johann  
und Maria Obkircher/Huber und Adelheid Huber

“Dann wird man den  
Menschensohn mit großer  
Macht und Herrlichkeit auf  
den Wolken kommen  
sehen. Und er wird die  
Engel aussenden und die  
von ihm Auserwählten aus  
allen vier Windrichtungen  
zusammenführen, vom  
Ende der Erde bis zum  
Ende des Himmels.

Markus 13,24-37

**Mittwoch  
06.12.**

9.00 Uhr

HL. NIKOLAUS, Bischof von Myra  
in Unterrain: Patroziniumsmesse für die Leb. u.  
Verst. von Unterrain *mitgest. vom Männerchor Terlan*  
Im Altersheim: Wortgottesfeier

**Donnerstag  
07.12.**

19.00 Uhr

**Taizegebet** gestaltet von Jugendlichen

**Freitag  
08.12.**

9.00 Uhr

**HOCHFEST DER OHNE ERBSÜNDE EMPF. JUNGFAU MARIA  
FESTGOTTESDIENST FÜR DIE PFARRGEMEINDE**

*mitgestaltet vom Chorverein,*  
Hl. Messe für Albert Ebnicher, Jm für Helmut Stampfer  
Gedenkfeier für Sepp Kerschbaumer  
als Jm für Erich Hechensteiner, Jm für Hans Klotz  
Vorabendmesse in Kaltern

**Samstag,  
09.12.**

18.00 Uhr

**Sonntag  
10.12.**

8.30 Uhr  
10.15 Uhr

**ZWEITER ADVENTSONNTAG - TAUFSONNTAG**  
(Sammlung für die Ausgaben der Pfarrei)  
Im Mariengarten: Hl. Messe  
**PFARRGOTTESDIENST** mit Vorstellung der Pfarrverantwortlichen  
unserer Pfarrei Frau Charlotte Kager Eisenstecken  
*musikalisch umrahmt von einer Bläsergruppe der Musikkapelle*  
als Jm für Siegfried Verber, Jm für Steffi und Sepp Stein  
15.00 Uhr **HL. TAUFE** für Lena Gutzmer des Alexander und der Hanna Müller  
für Theresa Werth des Lukas und der Kathrin Gasser  
für Eva Zublasing des Armin und der Marion Werth  
18.00 Uhr Alpenländisches Adventssingen

### Pfarramtliche Mitteilungen:

Pfarrei St. Pauls: Tel. und Fax 0471 662191, E-Mail Pfarrei: pfarrei.stpauls@gmail.com

Bürozeiten im Pfarrhaus St. Pauls: Montag Mittwoch Freitag 8.30 - 11.00 Uhr (Frau Maria Ebner Sparer)

Für Mitteilungen im Verkündzettel: verkuendzettel@gmail.com (Einsendeschluss Donnerstag)

**Pfarrverantwortliche** Lotte Kager Eisenstecken, Tel 3348988610, eisenstecken@rolmail.net, Bürozeit Dienstag, 17-18 Uhr

**Pfarrseelsorger** Dekan Mag. Alexander Raich, Marktplatz 1, I-39052 Kaltern

Wer den Herrn Dekan für ein Gespräch, Auskunft, Anmeldung für Hochzeiten als Traupriester usw. braucht, am besten unter der E-Mail: dekan-kaltern@rolmail.net oder Tel. 393 6331772.

Im Fall auch eine SMS schicken, um was es geht, der Dekan wird sich umgehend melden.

**Die nächsten Tauftermine:** 7. Jänner (10.15 Uhr), 21. Jänner, 4. März, um 15.00 Uhr, 31. März (Osternacht)  
in der Pfarrkirche, Anmeldung im Pfarrbüro.

Bei **Bestattungsfällen** bitte den Herrn Dekan direkt oder Herrn Franz Sinn, Tel. 338 5359111 kontaktieren.

Homepage: www.kirche-st-pauls.info

## **Liebe Pfarrgemeinschaft!**

Mit dem ersten Adventssonntag beginnt eine GNADENVOLLE ZEIT, eine Zeit der besonderen Gottsuche, eine Zeit des Gebetes und der Stille, eine Zeit für die Familie, eine Zeit, bewusst eine Kerze zu entzünden und auch bewusster zu leben. Es ist heute nicht mehr so leicht, jede und jeder muss seinen ganz eigenen Gang einschalten. Hier in St. Pauls haben wir das Glück, viele schöne Krippen bewundern zu können. Anlässlich „20 Jahre Krippenweihnacht“ kann unsere Kirchenkrippe ab dem dritten Adventssonntag im Dom auf dem Lande bewundert werden. Die Krippe ist das Zeichen in der Weihnachtszeit. Die Krippe und alle Zeichen können und sollen uns näher hinführen zum großen Geheimnis der Menschwerdung Christi. Ich wünsche uns allen, dass wir die Adventszeit als eine GNADENVOLLE ZEIT erleben und dass unsere Herzen adventlich werden.

Mit dem ersten Adventssonntag beginnt ein neues Kirchenjahr, liturgisch gesehen ist es das Lesejahr „B“, wobei das Markusevangelium vornehmlich gelesen wird. Es beginnt wieder etwas ganz Neues: Kann dies für mich als Christ, als Christin eine Chance sein, mein Christsein neu zu entfalten? Mehr Gutes zu tun als bisher, mehr Jesus Christus zu verkünden durch mein Lebensbeispiel, mehr die Sonntagsmesse zu besuchen, wieder das Sakrament der Beichte zu entdecken, mehr zu beten, mich mehr um die Kirchengemeinschaft zu mühen, gut über Mitmenschen zu reden und vieles mehr.

Besonderen Dank möchte ich heute unseren Kirchenmenschen aussprechen für ihren fleißigen Dienst, vor allem auch in diesen Wochen, wo die Sakristei aufgeräumt wurde: für all ihren Einsatz und die Zeit, die sie unserer Pfarrei und somit Gott schenken. Aber auch allen anderen, die mittun und sich einbringen, ein großes Vergelt's Gott.

Ich möchte auch anregen, soweit es möglich ist, in der Adventszeit keine Sitzungen und Besprechungen anzusetzen, um so wirklich diese GNADENVOLLE ZEIT auskosten zu können, um Zeit für Gott, für das Gebet, für die Stille, für die Familie und so für unser MITEINANDER zu haben.

Ich grüße und segne Sie alle  
Dekan Alexander Raich

## **MITTEILUNGEN UND VERANSTALTUNGEN**

### **ERNENNUNG DER PFARRVERANTWORTLICHEN**

Am 2. Adventssonntag beim Pfarrgottesdienst wird Frau Charlotte Kager Eisenstecken als unsere Pfarrverantwortliche vorgestellt.

Ich sage unserer Frau Lotte ein ganz großes Vergelt's Gott für diesen wichtigen Dienst und wünsche ihr viel Freude und Kraft, Gottvertrauen, eine "gute Hand", Gesundheit und Gottes Segen!  
Dekan Alexander

### **ANSTEHENDE TERMINE**

Am 6. Dezember besucht der Nikolaus auch heuer wieder die Kinder in St. Pauls. Beginn dieser Nikolausfeier ist um 17 Uhr in der Pfarrkirche.

Auf eine freudige Begegnung!

Das LeGo Team, Dekan Alexander Raich und die Kaufleute von St. Pauls

Am Montag, 4. Dezember trifft sich der Herr Dekan mit den Familien zum Taufgespräch, um 19.00 Uhr im Widum.

Die Rorate werden dienstags in der Adventszeit um 19.00 Uhr gefeiert, ab Weihnachten werden die Messen dienstags nur mehr um 9.00 Uhr gefeiert!

### **NIKOLAUSFEIER FÜR SENIOREN**

Am Mittwoch 6. Dezember um 14.30 Uhr laden wir alle Senioren zur Nikolausfeier ein.

Wir freuen uns, dass die Frauensinggruppe die Feier musikalisch umrahmt.

Der Helferkreis des Seniorentreffs freut sich wenn

viele der Einladung folgen.

### **CHORVEREIN ST. PAULS - DANK**

Wir waren sehr erfreut über die großzügigen Spenden für den Chor am Cäcilia Sonntag! Ein herzliches Vergelt's Gott dafür! Wir singen weiter zur Freude der Menschen und zur Ehre Gottes, natürlich auch zu unserer eigenen Freude.

### **KATH. FRAUENBEWEGUNG ST. PAULS WEIHNACHTSMARKT**

Am Samstag Vormittag findet der Verkauf von Adventskränzen, Keksen und Bastelarbeiten vor der Kirche statt. Der Erlös geht zugunsten einer Witwe mit zwei kleinen Kindern nach Kaltern.

### **STERNSINGERAKTION 2018- „HILFE UNTER GUTEM STERN“**

Die Vorbereitungen zur Sternsingeraktion laufen bereits. Für die Sternsingeraktion 2018 benötigt es viele Kinder und Betreuer, die sich bereiterklären einen Ferientag zu opfern, um für einen wohlthätigen Zweck zu sammeln. Am Mittwoch, den 03. Jänner 2018 werden die Kinder von Haus zu Haus ziehen und für mehr als 100 Projekte weltweit Spenden sammeln. Die Treffen für das Einüben des Liedes und Textes finden am Samstag, den 16. Dezember 2018 und Samstag, den 23. Dezember 2018 jeweils um 15.00 Uhr statt. Wer interessiert ist bei der Sternsingeraktion 2018 mitzuarbeiten melde sich bitte bei Karin (338/5695402). Wir freuen uns über jede Mithilfe!

# Das Sakrament der Versöhnung

## 1. Was ist Sünde?

Im Doppelgebot fordert Jesus uns auf, Gott und die Menschen zu lieben. Im tagtäglichen Leben bleibt es aber nicht aus, dass wir diesem Gebot nicht gerecht werden: aus Nachlässigkeit, Trägheit oder mit vollem Bewusstsein. Unsere Verfehlungen stören die Beziehung zu den Mitmenschen, beeinträchtigen das Leben mit Gott, schmälern die Aufmerksamkeit für Gottes Schöpfung und schwächen die Lebensgemeinschaft der Kirche.

Wie groß unsere Sünde auch immer sein mag, Gottes Liebe ist größer und er nimmt uns an wie der barmherzige Vater im Gleichnis, das uns Jesus erzählt.

## 2. Wozu Beichte?

In der Bibel ruft uns Jesus immer wieder zur Umkehr und lädt uns ein, zu ihm zu kommen mit aller Mühsal und allen Lasten. Schuld und Sünde sind solche Lasten. Wir können diese verleugnen, verstecken, verdrängen, schön reden. Sie werden immer unser Leben beeinträchtigen, belasten, auch wenn wir uns dessen oft gar nicht bewusst wird. Erst im Benennen und Aussprechen verlieren sie ihre Macht. Die Heilige Schrift erzählt von Menschen, die ihre Tat bereut und bekannt haben und denen dadurch ein neuer Anfang in ihrem Leben geschenkt wurde: König David, die Ehebrecherin oder Petrus, der den Herrn verleugnete.

## 3. Schritte der Buße und Versöhnung-„5 B“

### Besinnen

Der erste Schritt ist das „In-sich-Gehen“ und eine ehrliche Bestandsaufnahme meines Lebens, ohne Beschönigung, ohne Ausreden, ohne Verharmlosung.

### Bereuen

Im Licht der Barmherzigkeit Gottes tut mir leid, was misslungen ist, wo ich anderen und mir selbst geschadet habe. Die Reue sehnt sich nach Versöhnung.

### Bekennen

Im Aussprechen meiner Sünden stehe ich zu meiner Verantwortung für mein Denken, Reden und Tun. Es ist heilsam und tut gut, einmal sagen zu dürfen, was ich sonst oft mühsam vor anderen verberge. Einmal ans Licht gehoben, kann Heilung beginnen.

### Bessern

Die Scham über mein Leben führt mich zum festen Vorsatz, mich zu bessern und mein Leben an den Weisungen Jesu zu orientieren.

### Büßen

Ein konkretes Bußwerk ist Ausdruck und Einübung des neuen Lebens, das mir in der Beichte geschenkt wurde. Es kann in Gebet, Almosen und Fasten, in der Hilfe gegenüber Mitmenschen und in Werken der Barmherzigkeit bestehen.

## 4. Hilfen zur Gewissensforschung

Im Gotteslob (Nr. 600, 601) findest Du zwei verschiedene Modelle von „Beichtspiegeln“, die Dir helfen, Dein Leben im Lichte Gottes zu erkennen und Dein Gewissen zu erforschen. Dabei sollst du Tun und Nichttun, Gedanken, Worte und Werke, die Beziehung zu Gott, zu den Mitmenschen, zu Dir selber und zur Mitwelt bedenken.

### Gebet vor der Beichte

Herr, Jesus Christus, Du hast die Kranken geheilt, den Blinden die Augen geöffnet, der Sünderin verziehen und das Liebesbekenntnis des Petrus angenommen. Verzeih auch mir meine Sünden und schenk mir ein neues Herz, damit ich in völliger Gemeinschaft mit meinen Brüdern leben und allen Deine Barmherzigkeit verkünden kann. Amen.

Beichtgelegenheit in der Franziskanerkirche  
Kaltern im Advent 2017

Montags	18.00 – 19.00 Uhr
Mittwochs	13.00 – 14.00 Uhr
Freitags	15.00 – 16.00 Uhr
Samstags	9.00 – 10.00 Uhr

F.d.l.v.: P. Georg Tauderer ofm, Franziskanerkloster  
Kaltern